**TAX-N - Gründe nicht abschl. Fests.** **[ATLAS→NFFTAX→ZODIAK→TAX-N→Teilnehmer]**

| Gruppen-Wiederholung | Attribut-Name | Attribut-Wiederholung | Attribut-Beschreibung | Feldtyp und Länge *(1) | Fachlicher Inhalt | Verwendung lt. ATLAS *(2) | Bemerkung und Prüfung laut ATLAS |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | OB0020 | | Bezugsnummer / LRN | 35 | Bezugsnummer / LRN | D | |
| | OB0021 | | Objekt-Aliasname | 35 | Ursprung: ZODIAK.<br>Alternativer Objektname | O | Ursprung: ZODIAK |
| | OB0100 | | EDIFACT-Nachrichtennummer | 35 | Eindeutige Nachrichtenreferenznummer, die vom Zoll vergeben wird. | M | Ursprung: Bescheid<br>Möglich in allen Verfahren |
| | OB0110 | | Zeitpunkt des Nachrichteneingangs | 14 | Ursprung: Entscheidung. | M | Format: JJJJMMTTHHMMSS |
| | TX1140 | | MRN / Registriernummer | 21 | MRN oder Registriernummer der Zollanmeldung, auf die sich die Nachricht bezieht. | D | Wenn keine MRN vorliegt, wird ersatzweise die Registriernummer gemeldet. |
| | TX1141 | | Veraltete weitere Registriernummer | 21 | Registriernummer | O | Nur wenn ATLAS diese noch meldet |
| | TX6000 | | Positionsnummer | [5] | Nummer der Zollanmeldungsposition, zu der die Gründe für die nicht abschließende Festsetzung der Einfuhrabgaben bzw. die nicht abschließende Anerkennung der Bemessungsgrundlagen übermittelt werden. | D | |
| 0...99 | TX7500 | | Art der Unterlage | 4 | Art der Unterlage, die nachgereicht werden muss.<br>Codeliste I0200 | D | |
| | TX7505 | | Datum der Vorlagefrist | DATE | Frist, die von der Zollstelle für das Nachreichen bzw. Vorlegen der Unterlage festgesetzt wurde | D | |
| | TX7506 | | Kennzeichen Nachzureichen | 1 | Kennzeichen, ob die Unterlage der Zollstelle nachzureichen ist | D | Schlüssel aus Codeliste A1627 |
| | TX7507 | | Kennzeichen Vorzulegen | 1 | Kennzeichen, ob die Unterlage der Zollstelle papiermäßig vorzulegen ist | D | Schlüssel aus Codeliste A1795 |
| | TX8000 | | Kennzeichen Ermittlungen Einfuhrfähigkeit | 1 | Kennzeichen, ob von der Zollstelle Ermittlungen hinsichtlich der Einfuhrfähigkeit der Waren durchgeführt werden.<br>Codeliste A1505 | D | |
| | TX8010 | | Kennzeichen Ermittlungen Zollwert | 1 | Kennzeichen, ob von der Zollstelle Ermittlungen hinsichtlich des Zollwertes durchgeführt werden.<br>A1530 | D | |
| | TX8020 | | Kennzeichen Ermittlungen | 1 | Kennzeichen, ob von der Zollstelle Ermittlungen hinsichtlich der Warenbeschaffenheit | D | |

| TAX-N - Gründe nicht abschl. Fests. | | | | | | | [ATLAS→NFFTAX→ZODIAK→TAX-N→Teilnehmer] |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **Gruppen-Wiederholung** | **Attribut-Name** | **Attribut-Wiederholung** | **Attribut-Beschreibung** | **Feldtyp und Länge *(1)** | **Fachlicher Inhalt** | **Verwendung lt. ATLAS *(2)** | **Bemerkung und Prüfung laut ATLAS** |
| | | | Warenbeschaffenheit | | durchgeführt werden.<br>Codeliste A1520 | | |
| | TX8030 | | Kennzeichen Ermittlungen Abgabensatz | 1 | Kennzeichen, ob von der Zollstelle Ermittlungen hinsichtlich des anzuwendenden Abgabensatzes durchgeführt werden.<br>Codeliste A1510 | D | |
| | TX8035 | | Kennzeichen Prüfung vorbehalten | 1 | Kennzeichen, ob von der Zollstelle abschließende Prüfungen vorbehalten werden.<br>Codeliste A1652 | O | |
| | TX8040 | | Kennzeichen Sonstige Ermittlungen | 1 | Kennzeichen, ob von der Zollstelle sonstige Ermittlungen durchgeführt werden.<br>Codeliste A1700 | D | |
| | TX8050 | | Kennzeichen Kontingentsmeldung | 1 | Kennzeichen, ob von der Zollstelle eine Kontingentsmeldung erzeugt wird.<br>Codeliste A1580 | D | |
| | TX8060 | | Kennzeichen vorläufiger Antidumpingzoll | 1 | Kennzeichen, ob bei der Position ein vorläufiger Antidumpingzoll zu erheben ist.<br>Codeliste A1780 | D | |
| | TX8070 | | Kennzeichen Position unvollständig | 1 | Kennzeichen, ob die Position unvollständig ist.<br>Codeliste A1650 | D | |
| | TX8080 | | Kennzeichen Berichtigungspflichtig | 1 | Kennzeichen, ob die Position berichtigungspflichtig ist.<br>Codeliste A1440 | D | |
| | TX8090 | | Begründung | 4000 | Begründung der Zollstelle für die weiteren Ermittlungen | D | |

***(1) Feldtyp und Länge (Rückmeldungen – BOX sendet an BOX-Partner):**

| | |
|---|---|
| n | Eine Zahl zeigt ein alphanumerisches Feld und seine maximale Länge an. |
| [n] | Eine Zahl in eckigen Klammern zeigt ein numerisches Feld ohne Vorzeichen und ohne Nachkommastellen und seine exakte Stellenanzahl (n) an In BOX-Rückmeldungen werden alle numerischen Werte grundsätzlich mit führenden Nullen aufgefüllt. Tausendertrennzeichen werden nicht verwendet. Für zum Beispiel [5] würde der Wert 12 als 00012 gemeldet werden. |
| [n,m] | Zwei mit einem Komma getrennte Zahlen in eckigen Klammern zeigt ein numerisches Feld ohne Vorzeichen und mit Nachkommastellen sowie seine exakte Vorkommastellenanzahl (n - m) und |

| | |
|---|---|
| | Nachkommastellenanzahl (m) an. In BOX-Rückmeldungen werden alle numerischen Werte grundsätzlich mit führenden und angehangenen Nullen aufgefüllt. Als Dezimaltrennzeichen wird immer das Komma verwendet. Tausendertrennzeichen werden nicht verwendet. Für zum Beispiel [12,3] würde der Wert 12,5 als 000000012,500 gemeldet werden. |
| [±n] | Das Zeichen ± gefolgt von einer Zahl in eckigen Klammern zeigt ein numerisches Feld mit Vorzeichen ohne Nachkommastellen und seine maximale Stellenanzahl (n) an. In BOX-Rückmeldungen werden alle numerischen Werte grundsätzlich mit führenden Nullen aufgefüllt. Tausendertrennzeichen werden nicht verwendet. Das Vorzeichen (+/-) ist dem Wert immer vorangestellt. Für zum Beispiel [±5] würde der Wert 12 als +00012 und der Wert -12 als -00012 gemeldet werden. |
| [±n,m] | Das Zeichen ± gefolgt von zwei mit einem Komma getrennte Zahlen in eckigen Klammern zeigt ein numerisches Feld mit Vorzeichen und mit Nachkommastellen sowie seine exakte Vorkommastellenanzahl (n - m) und Nachkommastellenanzahl (m) an. In BOX-Rückmeldungen werden alle numerischen Werte grundsätzlich mit führenden und angehangenen Nullen aufgefüllt. Als Dezimaltrennzeichen wird immer das Komma verwendet. Tausendertrennzeichen werden nicht verwendet. Das Vorzeichen (+/-) ist dem Wert immer vorangestellt. Für zum Beispiel [±12,3] würde der Wert 12,5 als +000000012,500 und der Wert -12,5 als -000000012,500 gemeldet werden. |
| DATE | Die Angabe „DATE“ zeigt ein Datumsfeld an. Das Format ist YYYYMMDD, es werden keine Trennzeichen angegeben. Für den 20.09.2022 würde zum Beispiel „20220920“ angegeben werden. |
| TIME | Die Angabe „TIME“ zeigt ein Datumsfeld an. Das Format ist HHMMSS, es werden keine Trennzeichen angegeben und die Angabe erfolgt im „24-Stunden-Format“ (also ohne „am“ und „pm“). Für 15:30:20 Uhr würde zum Beispiel „153020“ engegeben werden. |
| DATETIME | Die Angabe „DATETIME“ zeigt einen Zeitpunkt an. Das Format ist YYYYMMDDhhmmss±tt:tt wobei „YYYYMMDD“ der Datumsanteil und hhmmss der Uhrzeitanteil ist. Als Zeitzone (±tt:tt) wird in den BOX-Rückmeldungen die „Ortszeit Deutschland“ verwendet. Während der Sommerzeit also +02:00 und während der Winterzeit +01:00. Für den 20.09.2022 15:30:20 in Zeitzone +02:00 (Deutsche Sommerzeit) wäre die Angabe zum Beispiel „20220920153020+02:00“. |

***(2) Verwendung lt. ATLAS (Rückmeldungen – BOX sendet an BOX-Partner):**

| | |
|---|---|
| M | „mandatory“ – Pflichtfeld. Das Zollsystem gibt an, dieses Feld grundsätzlich in jeder Rückmeldung anzugeben. Somit kann davon ausgegangen werden, dass auch in jeder BOX-Rückmeldung das Feld grundsätzlich gefüllt ist. |
| D | „dependent“ – bedingtes Pflichtfeld. Das Zollsystem gibt an, dieses Feld nur unter bestimmten Bedingungen anzugeben. Somit kann auch in der BOX-Rückmeldung nicht zwingend davon ausgegangen werden, dass dieses Feld gefüllt ist. |
| O | „optional“ – optionales Feld. Das Zollsystem gibt keine Aussage darüber, wann das Feld angegeben wird. Somit kann auch in der BOX-Rückmeldung keine Aussage dazu gegeben werden, ob das Feld gefüllt ist. |